



## Neue Förderausschreibung der EU-Kommission zu COVID-19: Deadline 6. Mai 2021

Die EU-Kommission schreibt erneut Sondermaßnahmen für gesundheitsbezogene Ansätze zur Bekämpfung von COVID-19 aus.

Geplant ist die Ausschreibung von insgesamt vier Research and Innovation Actions (RIA) im Arbeitsprogramm des Clusters Gesundheit und im Arbeitsprogramm Infrastrukturen des EU-Rahmenprogramms **Horizont Europa**.

Die Ausschreibungen sollen u. a. die zuvor im Rahmen von Horizont 2020 ausgeschriebenen Maßnahmen zur Entwicklung von Therapien und Impfstoffen ergänzen, um die Entwicklung vielversprechender Therapeutika und Impfstoffe gegen SARS-CoV-2/COVID-19 voranzutreiben. Sie sollen die Entwicklung großer COVID-19-Kohorten und -Netzwerke über die europäischen Grenzen hinaus unterstützen und Infrastrukturen stärken.

**Insgesamt stehen 123 Millionen Euro zur Verfügung.** Im Arbeitsprogramm des Clusters Gesundheit werden folgende Ausschreibungen für Interessensbekundungen auf dem Funding & Tenders Portal der EU-Kommission veröffentlicht:

- [Cohorts united against COVID-19 variants of concern](#)
- [Vaccines & therapeutic clinical trials to boost COVID-19 prevention and treatment](#)

Im Arbeitsprogramm Infrastrukturen werden folgende Maßnahmen ausgeschrieben:

- [FAIR and open data sharing in support to European preparedness for COVID-19 and other infectious diseases](#)
- [Research infrastructure services for rapid research responses to COVID-19 and other infectious disease epidemics](#)

**Anträge können voraussichtlich ab dem 13. April 2021 eingereicht werden. Die Einreichfrist endet am 06. Mai 2021.**

Weitere Informationen finden Sie auch in der [Pressemitteilung der EU-Kommission](#). Hinweise auf wichtige Hintergrunddokumente sowie das zu nutzende Proposal Template finden Sie im Funding & Tenders Portal der EU-Kommission, unter der jeweiligen Ausschreibung.



## Aufruf des ERA-Nets TRANSCAN-3 zu Krebs-Immuntherapie: Deadline 29. Juni 2021

Das ERA-Net TRANSCAN-3 hat heute einen Aufruf zur Förderung von ["Krebs-Immuntherapie der nächsten Generation: Fokus auf das Tumor-Mikromilieu"](#) veröffentlicht.

TRANSCAN-3 fördert hochinnovative und ehrgeizige Kooperationsprojekte in der translationalen Krebsforschung auf europäischer und internationaler Ebene mit dem Ziel, die Umsetzung neuer Erkenntnisse über die Funktionen der Tumormikroumgebung in die klinische Praxis zu ermöglichen. Mit diesem Förderaufruf soll eine verbesserte Wirksamkeit der personalisierten Behandlung von Krebspatienten durch die Entwicklung neuer Instrumente und gezielter Immuntherapiestrategien erreicht werden, welche auf einem besseren Verständnis der Funktionen der Tumormikroumgebung und ihrer Auswirkungen auf den Krankheitsverlauf beruhen.

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Die Öffnung des Einreichsystems ist für den 20. April 2021 geplant: <https://ptoutline.eu/app/transcan2021>.

Die Einreichfrist für die erste Stufe der Antragstellung endet am **29. Juni 2021**

Eine ausführliche Bekanntmachung des BMBFs finden Sie beigefügt.